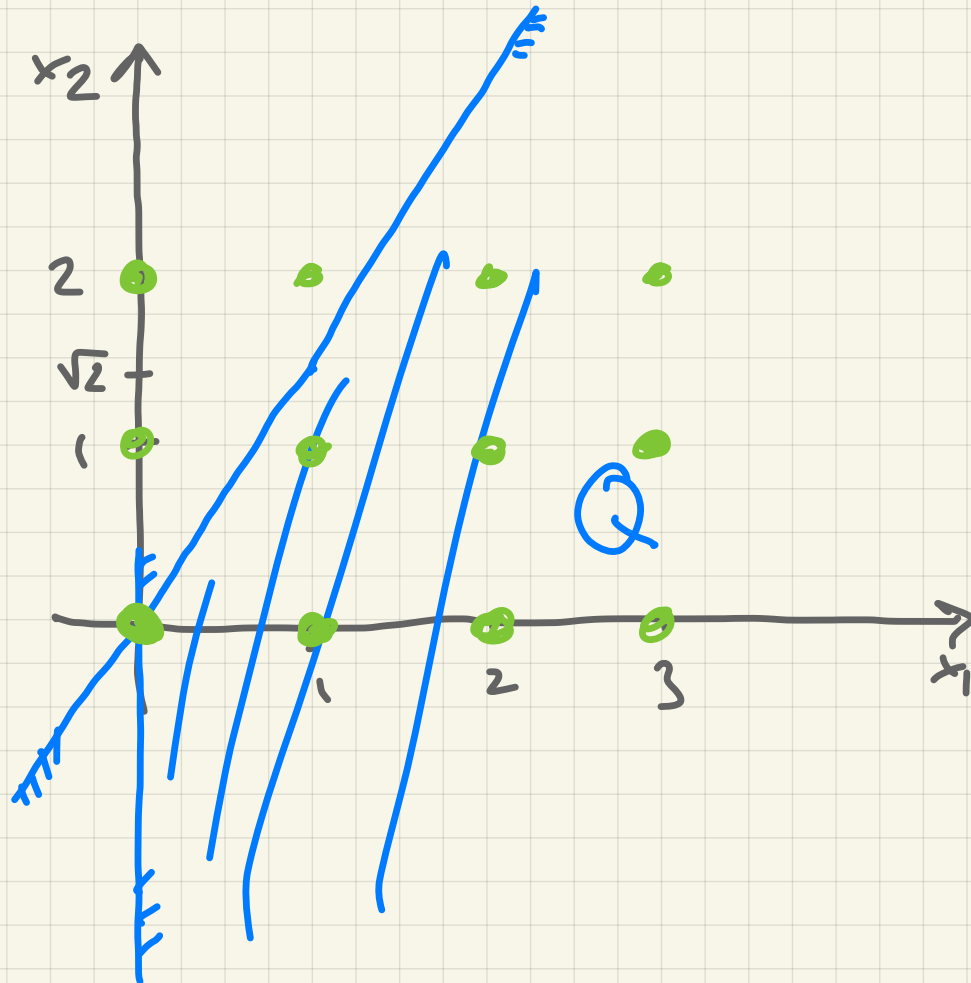


IP 24.6.19

Bem. zu Satz 5.6: Rationalität ist wesentlich

Für $Q := \{(x_1, x_2) : x_2 \leq \sqrt{2} \cdot x_1, x_1 \geq 0\}$ ist

$$Q = Q^{(1)} = Q^{(2)} = Q^{(5)} = \dots \neq Q_H = Q \setminus \left\{ (x_1, x_2) : x_2 = \sqrt{2} \cdot x_1, x_1 > 0 \right\}$$



Kap. 6: Branch-and-Cut und Schnittebenen

MIP: Mixed-Integer (Linear) Program,
gemischt-ganzzahlige lineare Optimierungsprobleme

Eingabe: $A \in \mathbb{Q}^{m \times n}$, $G \in \mathbb{Q}^{m \times p}$, $b \in \mathbb{Q}^m$, $c \in \mathbb{Q}^n$, $l \in \mathbb{Q}^p$

Aufgabe: $\max \{ \langle c, x \rangle + \langle l, y \rangle : Ax + Gy \leq b, x \in \mathbb{Z}^n, y \in \mathbb{R}^p \}$ (*)

Branch-and-Cut

1. Initialisierung:

- $J \leftarrow \{*\}$ ("aktive Subprobleme")
- $(x^{\text{best}}, y^{\text{best}}) \leftarrow$ undefiniert (best bisher gefundene Lösung)
- $\omega \leftarrow -\infty$ (Wert von $(x^{\text{best}}, y^{\text{best}})$)

2. Lösung $\mathcal{S} \neq \emptyset$:

a) • Wähle $\pi \in \mathcal{S}$:

$$(\pi) \max \{ \langle c, x \rangle + \langle h, y \rangle : \tilde{A}x + \tilde{G}y \leq \tilde{b}, x \in \mathbb{Z}^n, y \in \mathbb{R}^p \}$$

• $\mathcal{S} \leftarrow \mathcal{S} - \{ \pi \}$

b) Bestimme Optimallösung (x^*, y^*) der "LP-Relaxierung"

$$\mathcal{Z}^* := \max \{ \langle c, x \rangle + \langle h, y \rangle : \tilde{A}x + \tilde{G}y \leq \tilde{b}, x \in \mathbb{R}^n, y \in \mathbb{R}^p \}$$

("BOUND": obere Schranke an Optimallösung von π)

c) Falls $\mathcal{Z}^* > \omega$:

• Falls $x^* \in \mathbb{Z}^n$ ($\Rightarrow (x^*, y^*)$ zulässig für π , optimal für π)

$$- (x^{\text{best}}, y^{\text{best}}) \leftarrow (x^*, y^*)$$

$$- \omega \leftarrow \mathcal{Z}^*$$

• Schritt:

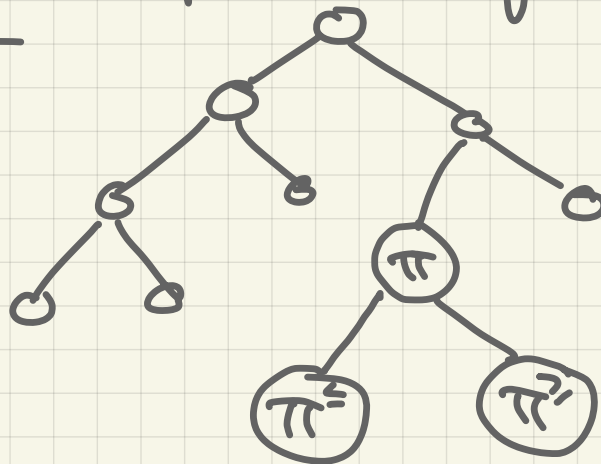
- Wähle $i \in [n]$ mit $x_i^* \notin \mathbb{Z}$

- Erzeuge Subprobleme π^{\leq} und π^{\geq} aus π
durch Klümpeln von $x_i \leq \lfloor x_i^* \rfloor$ bzw. $x_i \geq \lceil x_i^* \rceil$

- $\mathcal{S} \leftarrow \mathcal{S} \cup \{\pi^{\leq}, \pi^{\geq}\}$ ("BRANCH")

Bemerkungen

• Die während eines Laufes des Algorithmus erzeugten Subprobleme bilden einen Baum



"Branch-and-Bound
Baum"

- Falls $\xi^* \leq \omega$, so hat Π keine bessere Lösung als die schon für $(*)$ gefundene Lösung $(x^{\text{test}}, y^{\text{test}})$.
- Falls $\{(x, y) \in \mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^p : Ax + By \leq b\}$ beschränkt ist, so terminiert der Algorithmus.
- Wenn der Algorithmus terminiert, ist $(x^{\text{test}}, y^{\text{test}})$ Optimallösung von $(*)$ (es sei denn, $(x^{\text{test}}, y^{\text{test}})$ ist immer noch undefiniert, dann ist $(*)$ unzulässig).
- In jedem Zeitpunkt gilt für das Maximum ξ_{max} aller Optimalwerte von LP-Relaxierungen der gerade aktiven Subprobleme:
 Falls $(x^{\text{test}}, y^{\text{test}})$ definiert ist, so gilt für den Wert ω und den Optimalwert OPT von $(*)$:

$$\omega \geq \frac{\omega}{\max\{\omega, \xi_{\text{max}}\}} \cdot \text{OPT} \quad (\text{sofern } \omega > 0)$$

Bsp.: $\omega = 95$, $\xi_{\text{max}} = 100 \Rightarrow$ gefundene Lösung ist mindestens 95% optimal.

- Ohne Überprüfung von $\xi^* > \epsilon$ in 2(c) nimmt der Algorithmus in Unkenntnis eine pure Enumeration aller möglichen ganzzahligen x vor.
- Je kleiner (kleiner) ξ^* in 2(b), umso größer ist die Chance, große Teile des Suchraums nicht zu enumerieren.

Branch-and-Cut

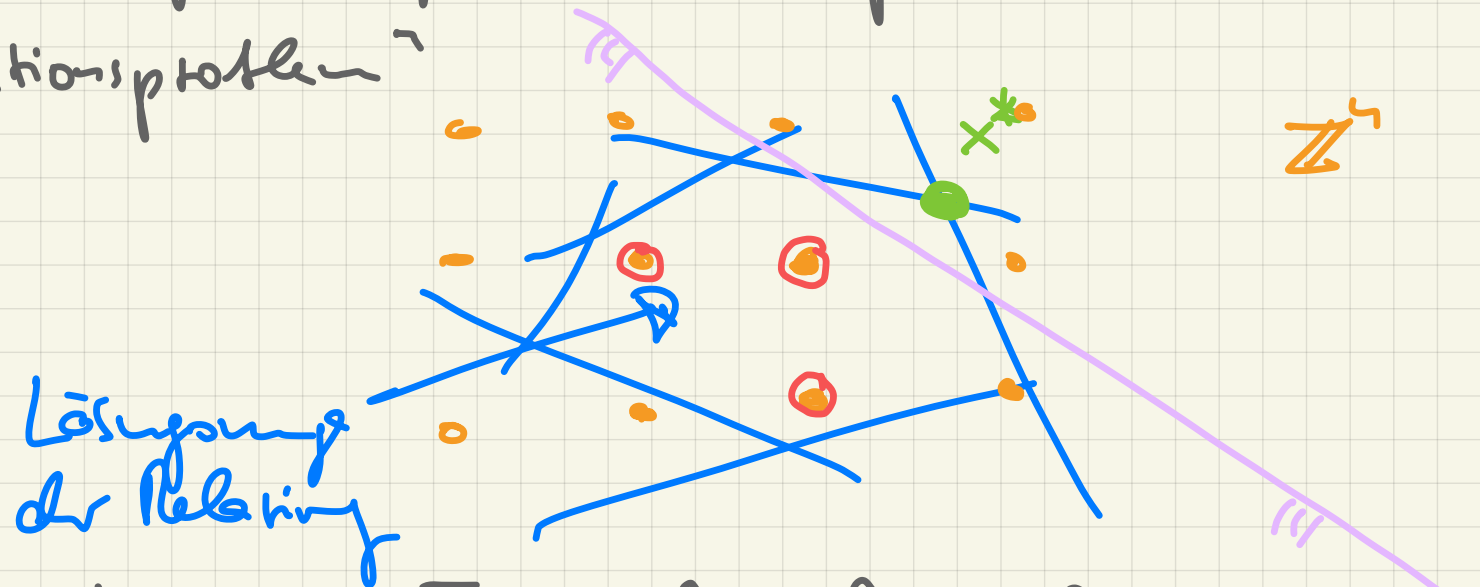
- Modifikation von 2(b)
- Falls $x^* \notin \mathbb{Z}^n$, suche eine Ungleichung $\langle \bar{a}, x \rangle + \langle \bar{g}, y \rangle \leq \bar{\beta}$, welche gültig ist für die zulässige Lösung

$$\{(x, y) \in \mathbb{Z}^n \times \mathbb{R}^p : \bar{A}x + \bar{G}y \leq \bar{b}\}$$

was TT ist:

$$\langle \bar{a}, x^* \rangle + \langle \bar{g}, y^* \rangle > \bar{\beta}$$

(geometrisch: eine "Schnittebene", die (x^*, y^*) von den
für Π zulässigen Lösungen trennt / separiert) von den
 in "Separationsproblemen"



• Für $\langle \tilde{a}, x \rangle + \langle \tilde{g}, y \rangle \leq \tilde{\beta}$ zu $\tilde{A}x + \tilde{G}y \leq \tilde{b}$ hinzu
 und löse das LP erneut $\rightarrow (x^*, y^*)$ und optimaler
 Wert z^* .

• Merke das Vorgehen bis

- $x^* \in \mathbb{Z}^n$
- hier Schnitt Ebene gefunden und
- $z^* \leq c$
- ...

- Zentraler mathematischer Apparat: Analysis der Separationsprobleme